

SüdWest-Info

Nummer 54

für die neuapostolische Jugend
der beiden Reutlinger Bezirke **Süd** und **West**



**Herzlich geliebte
Jugend,**

wenn nun die letzte Ausgabe der SüdWest-Info 2012 erscheint, ist es mir ein Bedürfnis, euch

allen herzlich zu danken.

Danke, für euren selbstlosen Einsatz, für eure wertvolle Mitarbeit in den Gemeinden und im Kreis der Jugend. Danke, dass ihr als die Jugend eine große Stütze im Bezirk seid. Unser himmlischer Vater möge euch allen ein reicher Vergelter sein. Die vorweihnachtliche Zeit erinnert uns stets an unser Glaubensziel:

Jesus kommt wieder!!

Diese Botschaft ist das größte Weihnachtsgeschenk für uns, denn sie gibt uns Hoffnung, Kraft und Sicherheit für die Zukunft. Jesus, als das Licht in unserer Mitte möge auch das Weihnachtsfest für uns alle hell erleuchten. Ich wünsche euch in eurer Familie ein gesegnetes und licht- und friedevolles Weihnachtsfest.

Auch eure persönlichen Wünsche zum Weihnachtsfest, so beten wir für euch, sollen sich nach Gottes Willen erfüllen. Verbunden mit allen Bezirksämtern und Brüdern grüße ich euch herzlich, wünsche ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein mit Friede, Freude und Erfolg gekröntes neues Jahr!

Euer
Hermann

Dezember 2012

1	Sa		
2	So		
3	Mo	20.00 Uhr Örtliche Jugendzusammenkunft mit dem Vorsteher (Kooperationsgemeinden gemeinsam)	
4	Di		
5	Mi		
6	Do		
7	Fr	19.00 Uhr Stunde der Kirchenmusik	Metzingen
8	Sa		
9	So	9.30 Uhr Bezirksjugendgottesdienst (BÄ Allmendinger)	RT-Süd
10	Mo		
11	Di		
12	Mi		
13	Do		
14	Fr	20.00 Uhr Singstunde Jugendchor 19.45 Orchesterprobe	RT-Süd RT-West
15	Sa		
16	So		
17	Mo		
18	Di	20.00 Uhr Generalprobe zur Vorbereitung des Adventskonzerts	RT-West
19	Mi		
20	Do		
21	Fr		
22	Sa		
23	So	18.00 Uhr Adventskonzert	RT-West
24	Mo	16.00 Uhr Feierstunde am Heiligen Abend (mit MUKI)	RT-West
25	Di	9.30 Uhr Weihnachts-Gottesdienst in den Gemeinden	
26	Mi	kein Gottesdienst	
27	Do	kein Gottesdienst	
28	Fr		
29	Sa		
30	So	9.30 Uhr Jahresabschluss-Gottesdienst in den Gemeinden	

Liebe Jugend,
wir wünschen Euch
fröhliche Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!

Eure SüdWest-Info

1.1 11.00 Uhr Silvester-Gottesdienst
2.1 kein Gottesdienst
3.1 kein Gottesdienst

Den Jugendgottesdienst im Monat Dezember wird unser Bezirksältester Allmendinger halten.
Im Anschluss an den Gottesdienst findet noch eine Jugendchorprobe statt.



Jugendtag 2012 in der Schweiz

Und währenddessen beim „SJT“...

Freitag: In der ganzen Schweiz treffen sich Jugendliche an fünf zentralen Punkten. Sie alle wollen ein schönes Wochenende erleben mit einem Höhepunkt: der Stammapostelgottesdienst am Sonntag.

SJT steht in diesem Fall für „Schweizer Jugendtag“! Was war daran „Schweiz“? Unser Nachbarland stellte die meisten Jugendlichen. Bezirksapostel Fehlbaum leitet von dort aus seine Gebietskirche, zu der auch noch Österreich, Italien, Spanien, Ungarn, Tschechien sowie einige Staaten in Osteuropa bis hin zu Moldawien gehören. Jugendliche dieser Länder wurden auf die fünf Schweizer Übernachtungspunkte aufgeteilt. Bei uns in St. Gallen war EJT-Feeling pur mit Schlafmöglichkeiten auf dem Boden der Messehalle. An diesem Freitag hatte jeder Bezirk die Gelegenheit, sich mit Musik- und Filmbeiträgen vorzustellen. Außerdem gab es eine Podiumsdiskussion zum Motto des Jugendtags: „Jesus my life“!

Apostel, Bezirksvertreter und auch Jugendliche taten ihre Gedanken, wo Jesus in unserem Leben „erlebbar“ ist, kund.

Samstag: Um 9 Uhr am frühen Morgen besuchte uns der Stammapostel! Er nahm sich ca. 90 Minuten Zeit, um uns auf den Gottesdienst am Tag darauf einzustimmen. Wusstet ihr, dass unser Stammapostel in seiner Freizeit gerne Klavier spielt? Gemeinsam übte er mit uns das Eingangsglied am kommenden



Tag: Welch ein Freund ist unser Jesus. Sehr gerne war er aber auch da, Fragen aus den Reihen der Jugendlichen bezüglich unseres Glaubens und der Haltung der Kirche zu beantworten. Es war spürbar, dass der Stammapostel ein Herz für jeden einzelnen haben will und keiner sich im Werke Gottes alleine fühlen muss. Der Tag ging weiter mit einer Stadtrallye und einem Konzert am Abend... nur nicht in der „konventionellen“ Form mit Orchester; eine Band lud zum Tanzen ein.

Sonntag: Dieser Sonntag wird in der Schweiz als „Dank, Buß- und Betttag“ gefeiert. Vor allem die Dankbarkeit, so unser Stammapostel, kommt im irdischen Leben viel zu kurz. Er rief eindringlich dazu auf, Dankbarkeit in unserem alltäglichen Leben mehr als

bisher zu praktizieren. Weiter sagte er, dass sich viele besonders in jugendlichen Jahren vielleicht etwas „an den Rand gestellt“ fühlen. Um eine kraftvolle Gemeinschaft zu haben, benötige man die Gaben jedes Einzelnen. Das Wort des Gottesdienstes (2. Thesalonicher 3, 5; nachzulesen in der aktuellen Ausgabe der „Unsere Familie“) beinhaltete vor allem die Ausrichtung auf die Liebe Gottes.

Die Entscheidung für Gott fiel Mose anfangs auch nicht leicht, sie hielt aber lebenslänglich. Ein weiteres großes Thema war die Standhaftigkeit im Glauben als Beispiel dafür, wie wir Jesus Christus in unserem Leben erkennen, aber auch in unser Leben einbeziehen können. Beim anschließenden Essen im Zelt vor der Halle saßen der Stammapostel und seine Begleiter in Mitten von Jugendlichen.

Was bleibt? Nicht nur ein T-Shirt und Sweatshirt. Es gab auch Socken und ein Armband aus Stoff, wo das Motto des Jugendtages steht: „Jesus my life“ habe ich nicht nur an diesem Tag gesehen. Ich sehe es jeden Tag aufs Neue. Der Jugendtag ist trotz der riesigen Fläche des Arbeitsbereichs mit 2.900 Jugendlichen sehr familiär gewesen. Durch die Aufteilung in kleinere Gruppen kam man sehr gut mit anderen Jugendlichen in Kontakt und konnte ein besonderes Gemeinschaftsgefühl erleben.

(David Steinhilber)



Forum Fasanenhof



Infos zu den Aktivitäten sowie den jeweils aktuellen Monatsplan findet Ihr wie immer im Internet unter:

www.forum-fasanenhof.de

Bilder online



<http://Bilder.SüdWest-Info.de>

Anmerkung: Die Darstellung bzw. der Aufruf von URLs mit Umlauten hängt von der aktuell benutzten Browserversion ab.

Impressum

Herausgeber: NAK RT Süd + West
Layout: Christoph Wagner, Ralf Nonnenmacher
Korrektur: Andreas Pfäffle, Iska Leiböle
Auflage: 430 Stück (+ E-Mail-Versand) |
Druck: DigiPrint Fink Druck,

eMail: SuedWestInfo@googlemail.com

„Vier auf einen Streich“

Wie schon vor gut einem Jahr versprochen, liebe Jugend, möchten wir euch über Veränderungen im Kreis der jugendlichen Amtsträger informieren.

Als am 8.11.2012 in Reutlingen-West der Bezirksapostel Ehrlich zu Besuch war, wurden unter anderem neue Diakone und Priester eingesetzt.

Aus unserem Kreis wurden die Jugendlichen: Hendrik Rohr, Ruben Guthier, Jens Finkbeiner und Moritz Mayer ins Diakonenamt ordiniert.

Wir wünschen euch Vieren viel Freude, Gotterleben und Segen sowie offene Ohren und ein offenes Herz für all die, die sich im persön-



lichen Gespräch an euch wenden. Wir, als Jugend, möchten euch bei eurem Amtsauftrag stets unterstützen (ob im Gebet oder im Ge-

spräch). Lassen wir sie spüren dass sie nie alleine sind!
Herzlichst,
eure SüdWest-Info Redaktion

Podiumsdiskussion: Traumpartner = Lebenspartner?

An der 2. Podiumsdiskussion im Olympiastadion am Samstag des Süddeutschen Jugendtages 2012 nahmen neben vier Jugendlichen aus unterschiedlichen Bezirken auch eine Psychologin sowie unser Bezirksapostel Michael Ehrlich und Stammapostel helfer Jean Luc Schneider teil.

Unter dem Motto „Traumpartner = Lebenspartner?“ führten die Teilnehmer einen regen Gedankenaustausch und die beiden Bezirksapostel nahmen zu verschiedenen Fragen der Jugendlichen seitens der Kirche Stellung.

Ein Schwerpunkt der Diskussion war die Frage, wann beide Partner zusammenpassen und welche Rolle die Konfession des Einzelnen dabei spielt.

Die Bezirksapostel betonten, dass es primär darauf ankomme, dass man einander in Stärken und Schwächen ergänzt und dieselben Werte und Vorstellungen teilt. Dabei spiele die Konfession nur eine untergeordnete Rolle.

Einzig und allein entscheidend sei die Frage, ob man zusammenpasst.

Wir sollten unserem Partner aber deutlich machen, welches Gewicht unser Glauben in unserem Leben hat, getreu dem Motto „ohne meinen Glauben bekommst du mich nicht!“. Dabei sei es entscheidend dem Gegenüber den eigenen Glauben nicht aufzuzwingen, sondern dessen Schönheit zu betonen. Stammapostel helfer Schneider machte deutlich, dass Partnerschaft lebenslanges kennenlernen bedeute und es ein Grundverlangen sein müsse, dem anderen lieber zu geben als von ihm zu nehmen.

Außerdem riet er, man solle sich mindestens ein Jahr Zeit lassen um sich gegenseitig mit allen Ecken und Kanten kennenzulernen, bevor man den gemeinsamen Gang vor den Altar wagt. Wenn dann beiderseits immer noch ein fester Bindungswille, echte Liebe, Treue und Vertrauen vorhanden ist,

dann sei die Ehe im biblischen Sinne schon vollzogen und Gottes ganzer Segen liegt somit auf ihr. Sein Segen sei aber keine Garantie für eine unbekümmerte und unbeschwerte Ehe, sondern das Versprechen immer zu helfen, wenn es Prüfungen zu durchstehen gilt.

Stammapostel helfer Schneider machte noch eindrücklich deutlich, dass Gott trotzdem niemals etwas zulassen würde, das ein Ehepaar zur Scheidung zwingt. Denn schließlich könne man Gott nicht für eigenes Verschulden (z.B. Fremdgehen) verantwortlich machen, da er uns mit dem freien Willen ausgestattet hat.

Wir möchten uns diese Gedanken unserer Vorangänger zu Herzen nehmen und sind ihnen dankbar für ihre offenen Herzen.

(Raphael Weber)

EINLADUNG....

..... ZUR NIKOLAUSPARTY!

- AM 01.12.2012 / NACH DEM WEIHNACHTSMARKT
- VON 21:00 UHR BIS 00:00 UHR
- BEI KUGELMANN'S / LENAUSTRASSE 16, 72764 REUTLINGEN

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!





NAK-Skiausfahrt 2013

nach Hochoetz auf die Neue Bielefelder Hütte

Leistungen

Bustransfer von und nach Reutlingen
2-Tages-Skipass in Hochoetz
Halbpension auf der Bielefelder Hütte

Preise
 Erwachsener: 130,- € (1953 – 1992)
 Senior: 120,- € (1900 – 1952)
 Jugendlicher: 115,- € (1993 – 1996)
 Kind: 100,- € (1997 – 2006)

Informationen

Skigebiet: <http://www.hochoetz.at>
 Bielefelder Hütte: <http://www.bielefelder-huette.at>
 Ansprechpartner: Bernd Schepper, Oliver Brunn

Anmeldung

Anmeldeschluss: 13.01.2013
 Überweisung an: Helmut Kern
 Konto: 1484 728
 BLZ: 640 500 00 (KSK Reutlingen)
 Betreff: Skiausfahrt 2013 Hochoetz

Terminplan

Samstag, 9. Februar 2013
 05:45 Uhr Abfahrt
 06:00 Uhr Treffpunkt in Reutlingen, Parkplatz Markwasen

Sonntag, 10. Februar 2013
 08:00 Uhr Gottesdienst
 09:00 Uhr Skifahren
 16:30 Uhr Rückfahrt
 20:30 Uhr Ankunft in Reutlingen

